

Arnold Maxwill (Hg.)
Bergarbeiterdichtung
Schreiben zwischen Erfahrung,
Sentiment und Zorn

Der Band erscheint mit freundlicher Unterstützung des Dortmunder
Fritz-Hüser-Instituts und finanzieller Förderung der RAG-Stiftung.

RAGSTIFTUNG 

 FRITZ HÜSER
INSTITUT

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Abbildung auf dem Umschlag:

Markenkontrolle vor Schichtbeginn, Steinkohlenbergwerk Auguste Victoria,
Schachtanlage 1/2, Marl, 1930; Foto: Montanhistorisches Dokumentationszentrum
(montan.dok) beim Deutschen Bergbau-Museum Bochum, Inv.nr. 027300249001

Trotz Bemühens war nicht in allen Fällen der Rechtsnachfolger zu ermitteln;
bei rechtmäßigen Ansprüchen wird um Nachricht an den Verlag gebeten.

1. Auflage März 2020

Satz und Gestaltung: Benedikt Grischka, Düsseldorf

Druck und Bindung: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

ISBN 978-3-8375-2255-6

Alle Rechte vorbehalten

© Klartext Verlag, Essen 2020

KLARTEXT

Jakob Funke Medien Beteiligungs GmbH & Co. KG
Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen
info@klartext-verlag.de, www.klartext-verlag.de

Inhalt

I Einfahrt

- Rudolf Wartusch/Otto Wohlgemuth
Einiges über die Sprache des Bergmanns (1927) 13

II Bergmannsdichtung

- Franz Osterroth
Deutsche Bergmannslyrik (1926) 31

- Walter Vollmer
Über Industriedichtung im rheinisch-westfälischen Industriegebiet (1927) 37

- Bernhard Doerdelmann
Über moderne Bergmannsdichtung. Eine Betrachtung (1954) 45

- Dorothea Grunenberg
Bergmännische Dichtung heute (1958) 51

- Heinz-Georg Weber
Der Mensch in der Bergmannsdichtung (1961) 55

- Josef Büscher
Von deutscher Bergmannsdichtung I
Allgemeines (1971) 61

- Josef Büscher
Von deutscher Bergmannsdichtung II
Von Heinrich Kämpchen bis Otto Wohlgemuth (1972) 71

- Josef Büscher
Von deutscher Bergmannsdichtung III
Bergmannsdichter der Gegenwart (1972) 81

- Walter Köpping
Vom Standesbewußtsein zum Klassenbewußtsein
Das Beispiel der Bergmannsdichtung (1973) 95

- Walter Köpping
Lobpreisungen der Arbeit sind selten geworden (1977) 111

III Dichterdebatten

Red.

Gibt es wirklich keine »bergmännische Dichtung«?

Nachbetrachtung zu einer Tagung auf der Zeche Walsum (1956) 121

Willy Kahlert

Dichtende Kumpelschaft traf sich in Walsum

Harte Diskussionen um ein weitgestecktes Ziel (1956) 127

Werner Spilker

Bergmannsdichtung erfordert ein Gezähe

Am Niederrhein trafen sich zum erstenmal

die deutschen Bergmannsdichter (1957) 131

Walter Köpping

Die bergmännische Dichtung lebt

Unsere Anthologie *Wir tragen ein Licht durch die Nacht*

erregte Aufsehen (1961) 135

Bruno Gluchowski

Männer in zweifacher Nacht

Bergleute diskutieren über einen Bergarbeiterroman (1962) 145

Walter Köpping

Provokation allein genügt nicht

Es geht um die Zukunft der Industriedichtung (1968) 147

Hans Dieter Baroth

Wohin will und geht unsere »Neue Industriedichtung«?

Anmerkungen zur Dortmunder »Gruppe 61«

und über andere Schriftsteller (1968) 151

Josef Reding

»Kein schoffler Los, als Bergmann jetzt zu sein ...«

Das Brimborium um die Arbeit unter Tage verschleiert noch immer

die Risiken: Arbeitsplatzverlust, Strebbrüche und Staublunge (1972) 157

IV Arbeiterdichtung

- Walter Köpping
Die Frage nach der Würde des Menschen
Unsere Arbeiterdichtung hält kritischen Prüfungen
und Vergleichen stand (1960) 169
- Heinz Koster
Die Arbeiterdichter fanden ihre eigenen Wege
Eine Betrachtung über Sprache und Formen
der Arbeiterdichtung (1961) 177
- Josef Büscher
Die Arbeiterdichtung sammelt sich
Die industrielle Arbeitswelt bietet reichlich Motive (1961) 187
- Walter Köpping
Die Arbeitswelt als Thema moderner Lyrik
Die deutsche Arbeiterdichtung fand eine würdige Nachfolge (1964) 193
- Walter Köpping
Der 1. Mai im Spiegel der deutschen Arbeiterdichtung (1965) 207
- Walter Köpping
Soziale Dichtung auf dem Vormarsch
Neue Bücher der Arbeiterdichtung (1967) 221
- Walter Köpping
Der gesellschaftspolitische Stellenwert der Arbeiterliteratur (1974) 227
- Walter Köpping
»Seid einig, seid einig! – dann sind wir auch frei«
Die Solidarität als Thema der deutschen Arbeiterliteratur (1977) 235

V Dichterporträts

Georg Schwarz Namenlose Bergarbeiterdichter (1928)	251
Georg Schwarz Das Ruhrproletariat dichtet (1931)	255
Hans Marchwitza Wir schreiben nur unsere Erfahrungen (1935)	259
Walter Köpping Arbeiterdichtung als soziale Dokumentation Vor 50 Jahren starb der Bergarbeiterdichter Heinrich Kämpchen (1962)	263
Wilhelm Helf Der Denker an der Setzmaschine Zum 82. Geburtstage Victor Kalinowskis (1961)	281
Otto Herwegen Zum 70. Geburtstag des Bergmanns und Dichters Otto Wohlgemuth (1954)	287
Ewald Rolf Otto Wohlgemuth. Der dichtende Bergmann und sein Werk (1961)	291
Herbert Berger Meine ersten Gedichte entstanden im Zorn (1981)	299
Red. Max von der Grün. Ein junger Bergmannsdichter (1961)	301
Manfred Lütgenhorst Die »Gruppe 61« und der Ruhrroman (1967)	305

VI Autorengespräche

Hans Dieter Baroth
Gespräch mit Donna L. Hoffmeister (1984) 315

Max von der Grün
Gespräch mit Heinz Ludwig Arnold [Auszug] (1974) 327

VII Ausfahrt

Max von der Grün
Arbeit – was das war und was das ist (1977) 345

Arnold Maxwill
Stachel? Lobpreis? Flaschenpost?
Der Bergarbeiterdichter soll nicht (nur) Barde fettschwarzer Kohle sein 351

Textnachweise 371
Personenregister 373